

Drohnenangriff auf Kiew: Schockierende Explosionen und Verletzte!

In Kiew ereigneten sich dramatische Drohnenangriffe, bei denen mehrere Wohnhäuser getroffen wurden. Verletzte und Zerstörungen prägen die aktuelle Lage im Kontext der anhaltenden Konflikte.



Kiew, Ukraine - In der Nacht zum 7. Mai 2025 wurde Kiew erneut von einem massiven Drohnenangriff erschüttert. Die ukrainische Hauptstadt erlebte mehrere Explosionen während eines Luftalarms, der über fünf Stunden andauerte. Laut **op-online** wurden mehrere Wohnhäuser getroffen, wobei insbesondere ein zehnstöckiges Gebäude schwer in Mitleidenschaft gezogen wurde. Teile dieser Wohnanlagen, insbesondere im oberen Stockwerk, brannten lichterloh.

Der Bürgermeister von Kiew, Vitali Klitschko, berichtete von insgesamt sechs Verletzten bei dem Angriff, darunter vier Kinder. Es gab jedoch Berichte, dass die Zahl der Verletzten auf

mindestens zehn angestiegen ist, einschließlich eines elf Monate alten Babys, wie **ZDF** ergänzend feststellt. Während einige der Verletzten vor Ort behandelt wurden, mussten drei Personen ins Krankenhaus eingeliefert werden.

Schwere Schäden und Opferzahlen

Zusätzlich zu den Verletzten wurden tragische Verlustmeldungen gemeldet, darunter sechs Tote, wovon ein fünfjähriges Kind und sein Vater in dieser Zahl enthalten sind. Dies verdeutlicht die grausamen Auswirkungen des anhaltenden Konflikts. Über mehrere Stadtviertel erstreckten sich die Zerstörungen, die nicht nur Wohngebäude, sondern auch einen Supermarkt betrafen.

Die anglophone ukrainische Militärverwaltung unter der Leitung von Tymur Tkatschenko bestätigte, dass es sich um einen der schwersten Angriffe seit Beginn des russischen Übergriffs auf die Ukraine handelt. In der Nacht wurden insgesamt 267 Drohnenangriffe registriert, was einen neuen Rekord darstellt, während 138 dieser Drohnen von der ukrainischen Luftabwehr abgeschossen wurden, wie **t-online** berichtet.

Die zivilen Verluste und die Zerstörung im urbanen Raum zeigen die brutalen Taktiken, die Russland in diesem Krieg einsetzt. Außenminister Andrij Sybiha warf Russland gezielte Angriffe auf Zivilisten vor, und die Auswirkungen dieser Angriffe machen die Notwendigkeit internationaler Maßnahmen mehr als deutlich.

Kontext und Ausblick

Dieser Vorfall ist Teil einer eskalierenden Welle von Angriffen, die auch andere ukrainische Städte wie Saporischschja und Charkiw betroffen haben. In den vorangegangenen Wochen hat Russland im Rahmen seiner Offensive über 1.150 Drohnen sowie eine Vielzahl von Raketen eingesetzt. Präsident Wolodymyr Selenskyj dankte der Luftabwehr für ihre Bemühungen, betonte jedoch die dringende Notwendigkeit zusätzlicher Unterstützung

für den Schutz der Ukraine.

Die internationale Gemeinschaft reagiert auf die Eskalation der Gewalt. US-Unterhändler haben Gespräche über eine mögliche Waffenruhe in Saudi-Arabien angekündigt, die sowohl ukrainische als auch russische Vertretungen einbeziehen sollen. Das Ziel bleibt, einen dauerhaften Frieden zu finden und die humanitäre Katastrophe zu lindern.

Details	
Vorfall	Drohnenangriff
Ort	Kiew, Ukraine
Verletzte	15
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.op-online.de• www.zdf.de• www.t-online.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de